



Beer Patrick

Liz. forensische Wissenschaften UNIL, seit 2002 beim Bundesamt für Polizei. Seit 2012 führt er die Koordinationsstelle im Bereich Identitäts- und Legitimationsausweise. Als Dokumentenexperte verfügt er nebst vertieften Kenntnissen in physischer Sicherheit von Reisedokumenten über Fachwissen in der Speicherung und Sicherheit von Daten in Reisedokumenten.



Chang Ga-Lam

Senior Consultant Identity und Security Management, Geschäftsführer und Gesellschafter der Peak Solution (D und CH), über 20 Jahre Erfahrung in Benutzer- und Berechtigungsorganisation, User Life Cycle Mgmt., PKI, RFID sowie Smartcards und deren Verwaltung, Autor verschiedener Beratungs- und Projektierungsmethoden (u. a. «CMMI for IAM» und «IAM Komponentenmodell»)



Häberli Andreas

Dipl. EL-Ing. ETHZ, Dr. sc. tech. ETHZ; seit 2011 Chief Technology Officer und Mitglied der Konzernleitung Kaba Gruppe – jetzige dorma+kaba Gruppe; 2003 – 2010 Entwicklungsleiter und Mitglied Geschäftsleitung Kaba AG (CH), ab 2009 zusätzlich auch Kaba GmbH (AT); 1999 – 2003 Mitglied Geschäftsleitung Sensirion (CH); 1997 – 1999 Chip Design Engineer Invox (CA/USA).



Landolt Roger

Leiter Sicherheit und integrierte Managementsysteme der RUAG Real Estate AG. Roger Landolt verfügt über einen Master-Abschluss in Real Estate Management und kombiniert dies mit einem Professional Bachelor in Electrical Engineering. Steuerung der physischen Sicherheit als Eigentümervertreter.



Rackowitz Wolfgang

Seit über 25 Jahren entwickelt Dipl. Ing. (FH) Wolfgang Rackowitz für PCS neue Produkte im Bereich Zutrittskontrolle, ZE und BDE. Als Systemconsultant unterstützt er Kunden bei anspruchsvollen Projekten und betreut Anwendungen mit biometrischer Zutrittskontrolle, insbesondere Fingerprint und Handvenenerkennung. Er ist massgeblich an der Produktentwicklung beteiligt.



Salerno Guido

Fachstellenleiter für Zutrittskontroll- und Zeiterfassungssysteme bei Securiton AG, Zollikofen. Langjährige Erfahrung in der Planung und Realisierung von Zeiterfassungs-, Zutrittskontrollanlagen und biometrischen Systemen. Mitglied der SES Arbeitsgruppe Zutrittskontrolle.

Zielgruppe | Teilnehmer

Sicherheitsbeauftragte, Betreiber und Anwender von Zutrittskontrollanlagen. Führungskräfte und Verantwortliche für Security, Facility Management, Technik, Organisation und Bau aus öffentlichen wie privaten Unternehmen sowie Behörden. Projektverantwortliche im Unternehmen. Sicherheitsingenieure, Elektroingenieure, Sicherheitsberater. Architekten, Ingenieure, Türfachplaner, Liegenschaftsbewirtschafter. Lieferanten und Errichter von Sicherheitstechnik.



Patronat für den Halbttag

SES – Verband Schweizerischer Errichter von Sicherheitsanlagen

Weiterbildungsanerkennung

- SES anerkennt einen ½ Tag fachspezifische Weiterbildung für die Verlängerung des Kompetenz-Zertifikates «SES-AC-Fachperson».
- SGAS anerkennt 1 Fortbildungseinheit (FBE).

13:30

Begrüssung und Einführung

Guido Salerno, Obmann SES Technische Arbeitskommission Access Control, Zollikofen

13:40

RFID-Medien im Wandel der Zeit

Wolfgang Rackowitz, Dipl. Ing. (FH), Systemconsultant, München

- Medien, Vielfalt sowie Möglichkeiten gestern und heute
- Codierung
- Technologie
- Speicherplatz, Geschwindigkeit
- Multifunktionale Anwendungen, Sicherheit

14:10

IAM – Übergang in eine neue Zuko-Welt

Roger Landolt, Leiter Sicherheit und Integriertes Management, RUAG Real Estate AG, Bern

- Medienvielfalt und Multifunktionalität
- Übergang in eine neue Zuko-Welt mit einem IAM: Einsatzfelder, Infrastruktur, Nutzen und Vorgehen
- Rechtemanagement in der praktischen Umsetzung

14:40

Kaffeepause

15:00

Benutzerorientierte Verarbeitung für Zugriffs- und Zutrittskontrolle

Ga-Lam Chang, Senior Consultant Identity und Security Management, Nürnberg

- Anforderungen an IAM-Systeme und Projekte
- Design von Prozessen und Machbarkeiten
- Entitlement vs. Provisioning
- Rolle der Personaldaten
- Organisation der Systeme

15:30

Künftige Bedeutung der Berechtigungsmedien

Andreas Häberli, Chief Technology Officer, Rümlang

- Neue Technologien
- Neue Möglichkeiten
- Beispiele: Bluetooth Low Energy, UWB, Mobile

16:00

Sicherheit von Berechtigungsmedien – ein anderer Blickwinkel!

Patrick Beer, Chef KILA, fedpol, Bern

- Sicherheitsmerkmale im optischen Layout, Sicherheitsabklärungen, Sicherheitsstufen
- Story zu gefälschten Dokumenten / Badges
- Welche Sicherheitsmerkmale machen Sinn? Wie kann was gefälscht werden?
- Wie können RFID Badges vor ungewünschter Auslesung geschützt werden?

16:30

Diskussion | Ende der Veranstaltung